

Mehr Angebot im Klosterladen

Vier Wochen lang haben Ehrenamtler den Laden im **Nikolauskloster** saniert und erweitert. Das Sortiment ist deutlich **größer** geworden, Pater Felix Rehbock will mit dem neuen Konzept gezielt Kinder und **Familien** ansprechen.

VON CARSTEN SOMMERFELD

DAMM Die großen Geschenkekörbe mit Wein, Likör und mehr sind mit einer Schleife verziert, die Regale sind liebevoll mit Artikeln vom kleinen Weltwasserbecken bis zu Kinderbüchern bestückt. Vier Wochen lang hatte der seit 2003 bestehende Klosterladen wegen Umbau geschlossen. Ein halbes Dutzend Ehrenamtler des Nikolausklosters griff zum Werkzeug; Sie erweiterten den Raum, beseitigten die Zwischendecke, strichen den Laden komplett neu.

Nun sind die Regale wieder gefüllt – Ingrid Stirken (55), Kunigunde Heidel (77) und die anderen vom Verkaufsteam können jetzt viel mehr anbieten als vor den Bauarbeiten. „Wir haben unser Sortiment deutlich erweitert“, sagt Pater Felix Rehbock, seit drei Monaten Rektor der Klostergemeinschaft. Taufkerzen, Kreuze und andere religiöse Gegenstände gibt's natürlich weiterhin, „aber wir bieten jetzt auch viel für Kinder und Familien – alltägliche Gegenstände, die helfen, einen Bezug zur Religion zu finden“, erklärt der 40-Jährige. Beispielsweise Gesellschaftsspiele wie „Mit Moses durch die Wüste“ und „Jona und der große Fisch“ – oder das Kartenspiel „Amen“: „Das wird ähnlich wie Uno gespielt“, weiß der Pater. Auch Kinder- und Jugendbücher unter anderem mit Gebeten sowie eine Arche Noah für die Kleinen fehlen nicht.

Darüber hinaus sind im Klosterladen auch etliche Leckereien zu haben – Kloster-Kirschlikör aus eigener Herstellung oder „unser Hauswein aus dem Oblaten-Kloster in Bingen“, so der Rektor. Der Kloster-Honig ist gleich um die Ecke he-



Pater Felix Rehbock, Ingrid Stirken und Kunigunde Heidel (r.) im neuen **Klosterladen** im **Nikolauskloster**.
FOTO: LOTHAR BERNHARDT

INFO

Öffnungszeiten

Der Klosterladen im Nikolauskloster ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Samstags in der Zeit von 14 bis 19 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen nach der 10-Uhr-Messe und nachmittags von 14 bis 19 Uhr.

An Werktagen nach vorheriger Absprache.

rum entstanden, dort stehen die Bienenvölker des Imkers. Aber auch weiter gereiste, fair gehandelte Waren von Schokolade bis zum Kaffee gehören zum Sortiment.

Der neue Klosterladen bietet also genügend Gründe für einen Besuch – und er passt hervorragend zum neuen Konzept des Nikolausklosters. „Wir schaffen neue Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien“, erläutert Pater Felix. Am nächsten Samstag, 9.30 Uhr, kommen erstmals die „Himmelsstürmer“, ein Kids- und Teens-Chor für Sechsbis 16-Jährige, zusammen. Gesungen werden auch ungewöhnliche Lieder, die Jungen und Mädchen ansprechen dürften – etwa „So wie Pommes ohne Ketchup ... so bin ich, Jesus, ohne Dich“. Mit 20 bis 30 Sängern rechnet der Rektor. Ebenfalls neu: Am Sonntag, 25. August, steht für 16.30 Uhr der erste EPA-Familiengottesdienst im Kloster auf dem Programm. „Das ist ein familienfreundlicher Termin, der gut mit einer Radtour verbunden werden kann“, so Pater Felix Rehbock. „Morgens wollen viele Familien gern in Ruhe gemeinsam frühstücken.“